Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Better Together – Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR

Allgemeines

- 1. Alle Leistungen bei Better Together Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR werden ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Geschäftsbedingungen erbracht. Sie gelten auch für künftige Geschäftsverbindungen zwischen Better Together Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR und der/dem Auftraggeber*in (nachfolgend "Kund*in" genannt), selbst wenn hierzu keine erneute ausdrückliche Vereinbarung getroffen wird. Better Together Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR ist berechtigt, diese Geschäftsbedingungen von Zeit zu Zeit zu ändern. Diese Änderungen gelten nicht für solche Vertragsschlüsse, die vor Veröffentlichung einer neuen Fassung dieser Geschäftsbedingungen vorgenommen wurden.
- 2. Die/der Kund*in versichert, dass ihr/sein Hund über einen umfassenden bzw. dem Alter entsprechenden Impfschutz verfügt und frei von Parasiten (z. B. Würmer, Flöhe) sowie ansteckenden Krankheiten ist, in den behördlichen Fristen gemeldet und ausreichend haftpflichtversichert ist. Die/der Kund*in ist verpflichtet, vor dem ersten Termin über aktuelle Erkrankungen, Angst- oder Aggressionsverhalten sowie sonstige Verhaltensauffälligkeiten des Hundes zu informieren. Better Together Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR ist berechtigt, den Hund bei ansteckenden Krankheiten von Kursen und Seminaren auszuschließen. Während der Läufigkeit können Kurse und Seminare in Absprache mit Better Together Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR weiterhin besucht werden.
- 3. Better Together Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR ist berechtigt, Teilnehmer*innen von der weiteren Teilnahme der Veranstaltungen auszuschließen, wenn der/die Teilnehmer*in tierschutzwidrig handelt (d.h. "dem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen oder Leiden zufügt") oder tierschutzwidrige Hilfsmittel verwendet (z.B. Würge- oder Stachelhalsbänder). Kommt der/die Teilnehmer*in der Aufforderung zum umsichtigen Handeln zum Wohle des Tieres nicht nach, führt dies zum Ausschluss. Ein Anspruch auf Erstattung der Teilnahmegebühr besteht nicht.

- 4. Den Anweisungen des/der Trainer*in/ Referent*in ist während sämtlicher Angebote der Hundeschule Folge zu leisten. Insbesondere das Ableinen, das Gestatten von Freilauf und das Zusammenführen von Hunden dürfen nur auf Anweisung erfolgen. Die Hunde sind grundsätzlich so zu halten, dass eine Gefährdung des/der Trainer*in oder Referent*in, anderer Kursteilnehmer*innen und anderer Personen ausgeschlossen werden kann.
- 5. An Kursen und Seminaren können ausschließlich kursfähige Hunde teilnehmen. Ein Hund ist kursfähig, wenn er sich entspannt in einigen Metern Entfernung zu Menschen und anderen Hunden verhält und sich auf seine*n Halter*in konzentrieren kann sowie Futter fressen kann. Ein Hund ist nicht kursfähig, wenn er sich übermäßig gestresst, ängstlich oder aggressiv gegenüber Menschen oder anderen Hunden verhält oder anhaltend vokalisiert (z. B. bellt). Die Hundeschule behält sich vor, Hunden, die nicht kursfähig sind, die Teilnahme an Kursen und Seminaren zu verweigern. Ausstehende Kursstunden können in Form eines Kursvorbereitenden Einzeltrainings zum gleichen Geldwert absolviert werden. Seminarkosten werden nicht erstattet.
- 6. Die/der Kund*in verpflichtet sich, die Trainingsorte sauber zu halten, den Kot seines Hundes selbst aufzusammeln und zu entsorgen. Die Materialien für die Entsorgung sind selbst mitzubringen.

Kosten & Zahlung

- 1. Kurse und Seminare, die als monatliches ABO gelten, müssen jeweils zum 5. Tag des laufenden Monats für den aktuellen Monat bezahlt werden.
- 2. Kurse, Seminare und Vorträge sind spätestens 2 Wochen im Voraus, per Überweisung, zu bezahlen. Die Frist für Einzeltrainings und Telefonberatungen beträgt 1 Woche. Die Zahlung muss von Ihnen veranlasst werden, eine Abbuchung unsererseits von Ihrem Konto erfolgt nicht. Die Anmeldung ist erst nach Zahlungseingang verbindlich. Die notwendigen Informationen und Hinweise zur Zahlungstransaktion erhalten Sie beim Bestellvorgang.
- 3. Die auf der Homepage genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile. Weitere Kosten, wie zum Beispiel Versandkosten, fallen nicht an. Die Preise sind der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung oder dem Angebot zu entnehmen.

Rücktritt, Ausfall von Veranstaltungen

- 1. Die Absage oder der Verlegungswunsch eines Termins (Einzeltraining) durch die/den Kund*in muss 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin bei Better Together Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR per Mail, WhatsApp oder telefonisch eingegangen sein. Wird der Termin nicht rechtzeitig (also weniger als 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin) abgesagt, wird der/dem Kund*in die vorgesehene Zeit und die entsprechende Vergütung gemäß § 615 BGB in Rechnung gestellt. Es wird vereinbart, dass ansonsten Annahmeverzug dadurch eintritt, dass der vereinbarte Termin nicht fristgerecht abgesagt und eingehalten wird.
- 2. Die Anmeldung zu den Kursen, Seminaren und Vorträgen ist verbindlich. Versäumte Kursstunden können nicht nachgeholt werden und werden berechnet. Ein Rücktritt von der Teilnahme an Kursen, Seminaren und Vorträgen ist bis zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung möglich. Wird die Veranstaltung nicht rechtzeitig (also weniger als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) abgesagt, wird dem Kunden die vorgesehene Zeit und die entsprechende Vergütung gemäß § 615 BGB in Rechnung gestellt. Es wird vereinbart, dass ansonsten Annahmeverzug dadurch eintritt, dass die vereinbarte Teilnahme nicht fristgerecht abgesagt und eingehalten wird.
- 3. Bei Nichtwahrnehmung oder vorzeitigem Abbruch der vereinbarten Termine durch die/den Kund*in werden keine Gebühren erstattet. Das Fernbleiben von Veranstaltungen gilt nicht als Rücktritt.
- 4. Bei Ausfall eines Termins durch Verschulden der Hundeschule werden die entsprechenden Stunden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt oder abgesagt. Wird der Termin durch die Hundeschule nicht nachgeholt wird die entsprechende Stunde erstattet oder kann auf Wunsch verrechnet werden. Die Hundeschule behält sich vor, Trainingsorte, -zeiten und -tage zu verschieben.
- 5. Bei Nichtzustandekommen der erforderlichen Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs, ein Seminar oder einen Vortrag kann die Veranstaltung durch die Hundeschule kurzfristig abgesagt werden. In diesem Fall werden bezahlte Gebühren zurückerstattet und/oder ein Alternativtermin bekannt gegeben. Ebenso wird verfahren, sofern eine Veranstaltung aus anderen Gründen abgesagt werden muss.

Kündigung

Better Together – Die Hundeschule in Emsdetten (Inh. Nele Bünker, Silke Kmuche und Kristina Wargers) GbR behält sich vor, den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen, wenn die/der Kund*in die Kurse, Seminare oder Vorträge bewusst stört, das Vertrauensverhältnis zerrüttet ist, die/der Kund*in im Zahlungsrückstand ist, sich entgegen des Tierschutz-Gesetzes verhält oder die/der Kund*in sich anderweitig vertragswidrig verhält, sodass der Hundeschule das Festhalten am Vertrag unzumutbar ist.

Haftung

1. Es wird keine Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit übernommen, soweit diese nicht auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten der Hundeschule zurückzuführen sind.

Die Hundeschule übernimmt keinerlei Haftung für Sach- oder Vermögensschäden, die durch die gezeigten Übungen entstehen. Die Hundeschule übernimmt weiterhin keinerlei Haftung für Schäden, die durch teilnehmende Hunde entstehen. Alle Begleitpersonen sind durch die/den Kund*in in Kenntnis des Haftungsausschlusses zu setzen. Die Teilnahme an sämtlichen Terminen und Veranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko. Für sonstige Schäden, die von teilnehmenden Hunden verursacht worden sind, haften die jeweiligen Halter*innen entsprechend § 833 BGB.

2. Eine Haftung ist zudem ausgeschlossen, wenn Leistungsverzögerungen und / oder Leistungsausfälle aufgrund höherer Gewalt, aus nicht voraussehbareren Gründen oder aus nicht von der Hundeschule zu vertretenden Gründen herbeigeführt wurden.

Schlussbestimmungen

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen gültig.

Stand: 03.10.2023